

Bericht aus dem SGAM-Vorstand, Oktober 2005

Rolf Naegeli

Zu unserer Vorstandssitzung vom 27.10.05 hat uns Brigitte in ihre Stadtwohnung an der Kramgasse eingeladen. Nach einem frühen Beginn gab es eine sehr konzentrierte Sitzung, mussten doch mehrere Vorstandsmitglieder am Nachmittag an der KWFB-Versammlung teilnehmen. Neben den regelmässigen Traktanden bildeten die Vorbereitungen der GV und des Kongresses sowie unsere Zeitschrift PrimaryCare die Schwerpunkte. Die Details für Luzern inklusive Rechnung und Budget konnten zügig besprochen werden, bei PrimaryCare und auch beim Wonca-Kongress 2009 war es aber noch nicht möglich, Beschlüsse zu fassen. Wir mussten uns darauf beschrän-

ken, über Absichten, Ziele und Strategien zu diskutieren. Zu viele Fragen sind derzeit noch offen und wir hoffen auf eine baldige Klärung, zusammen mit unseren Partnern.

Die beabsichtigte Durchführung des Wonca-Kongresses erweist sich als eigentliche Wasserscheide oder möglicherweise als Katalysator bei der Zusammenarbeit aller Grundversorger. Unser erklärtes Ziel ist es, mit Wonca 2009 ein Podium zu schaffen für alle Hausärzte der Schweiz. Wir werden Wege suchen müssen, um die Besonderheiten der ärztlichen Grundversorgung in der Schweiz darzustellen und um unsere Partnerorganisationen adäquat einbeziehen zu können.

Gerne haben wir die Anliegen unserer AG Informatics aufgenommen. Als Laien sind wir gerade jetzt auf ihre Unterstüt-

zung angewiesen. Mit der geplanten Einführung der Patientenkarte kommt ein Projekt auf uns zu, welches Tarmed möglicherweise locker in den Schatten stellen wird. Aber auch die Professionalisierung der SGAM-Website ist sehr wichtig.

Ein Lichtblick im gegenseitigen Umgang miteinander könnte ein offenes Gesprächsangebot der Visana sein, lassen wir uns überraschen, an uns soll es nicht fehlen.

Dr. med. Rolf Naegeli
Büchelstrasse 17
CH-9464 Rüthi
rolf.naegeli@hin.ch